



Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch
Österreichische Post



Marktgemeinde

Kulturbrief

DOBERSBERG

57. Jahrgang / Ausgabe 5

WICHTIGES – NEUES – INTERESSANTES

November 2023



Aus dem Inhalt

Worte des Bürgermeisters
Aus dem Gemeinderat
Eröffnung Kleinkindbetreuung
Fischotter und Biber
VOR - Fahrplanänderungen
Schulen und Kindergarten
Caritas Sozialstation Dobersberg
Landjugend Sprengel Dobersberg
Veranstaltungen

Die Marktgemeinde
Dobersberg
wünscht
einen schönen
Advent!



**Ärztlicher Wochenend- und Feiertagsdienst**

26. Nov. 2023	Dr. Pallisch	Groß Siegharts	☎ 02847/40333
02. Dez. 2023	Dr. Eisen	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/24179
03. Dez. 2023	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
08. Dez. 2023	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360
09. Dez. 2023	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420
10. Dez. 2023	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
16. Dez. 2023	Dr. Frank	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/54220
17. Dez. 2023	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
23. Dez. 2023	Dr. Waldmann	Thaya	☎ 02842/53360
24., 25. + 26. Dez. 2023	Dr. Höpfl	Waidhofen/Thaya	☎ 02842/52212
30. Dez. 2023	Dr. Neugebauer	Dobersberg	☎ 02843/2224
31. Dez. 2023	Dr. Thurner	Kautzen	☎ 02864/2420

Hinweis: Der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst umfasst ausschließlich die Zeit zwischen 8.00 Uhr und 14.00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9.00 bis 11.00 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheitshotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 bis 7.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Zahnärztlicher und dentistischer Wochenend- und Feiertagsdienst

Die Notdienste der NÖ Zahnärzte an Wochenenden und Feiertagen sind im Internet unter <http://noe.zahnaerztekammer.at> (Menü Notdienste) abrufbar. Der Einstieg kann auch über die Homepage der Marktgemeinde Dobersberg www.dobersberg.gv.at erfolgen.

Aktuelles**Lagerplatz für Baum- und Strauchschnitt**

Da es beim Lagerplatz für Baum- und Strauchschnitt wieder vermehrt zu Ablagerungen von Kompost, Laub und Grasschnitt kommt, möchten wir darauf hinweisen, dass nur Ablagerungen von Baum- und Strauchschnitt aus privaten Hausgärten in der Marktgemeinde Dobersberg gestattet sind. Ablagerungen aus Wald- und Forstgrundstücken sowie Ablagerungen von Laub, Grasschnitt, Wurzelstöcken, Biomüll oder sonstigen Abfällen sind verboten und werden ausnahmslos zur Anzeige gebracht. Sollte es weiterhin zu Missständen kommen, sind wir gezwungen, eine Videoüberwachung anzubringen bzw. diesen kostenlosen Service einzustellen. Wir danken für Ihr Verständnis!



Worte des Bürgermeisters

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

ich möchte mich herzlich für das Vertrauen bedanken, das mir als neu gewähltem Bürgermeister durch den Gemeinderat entgegengebracht wurde. Es ist mir eine Ehre, diese verantwortungsvolle Aufgabe für unsere Gemeinde zu übernehmen.

Eine gute Nachricht vorweg: Das bewährte Team bleibt unverändert bestehen und wir setzen unsere konstruktive Arbeit für die Weiterentwicklung unserer Gemeinde mit voller Kraft fort. Ein besonderer Dank gebührt meinem Vorgänger Martin Kößner für seine herausragende Leistung. Ich bin sehr froh, dass er als Vizebürgermeister weiterhin in einer so wichtigen Rolle für die Gemeinde erhalten bleibt. Seine Erfahrung und Expertise werden auch weiterhin von unschätzbarem Wert sein.

Die laufenden Projekte schreiten zügig voran, und ich darf Ihnen darüber berichten. Der Bau des Feuerwehrhauses liegt im Plan und wir können zuversichtlich in die Zukunft blicken, in der unsere Feuerwehr mit modernen und effizienten Mitteln für unsere Sicherheit sorgt. Ebenso freut es mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die neu geschaffene Kleinkindbetreuung bereits nach einer raschen Bauzeit erfolgreich in Betrieb genommen wurde. Dies ist ein weiterer Schritt hin zu einer familienfreundlichen Gemeinde, in der sich alle Generationen wohl und gut aufgehoben fühlen können.

Ein besonderer Dank gilt den zahlreichen Vereinen und Freiwilligenorganisationen, die mit ihren vielfältigen Aktivitäten maßgeblich zur hohen Lebensqualität in unserer Gemeinde beitragen. Ihr Engagement und Einsatz sind unersetzlich und prägen das Gemeindeleben nachhaltig. Bitte unterstützen Sie auch weiterhin diese wertvolle Arbeit.

Mir ist eine gute Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern des Gemeinderates wichtig. Gerade in diesen herausfordernden Zeiten sind weitreichende Entscheidungen zu treffen. Hierbei ist durch transparente Entscheidungsfindung ein breiter Konsens zu erzielen. Ebenso freue ich mich darauf, die Führung der Gemeindemitarbeiter zu übernehmen, die ihre verantwortungsvolle Arbeit vorzüglich ausführen. Gemeinsam werden wir die anstehenden Herausforderungen meistern und die Lebensqualität in unserer Gemeinde weiter steigern.

Die Vorbereitungen für die kommende Winter- und Weihnachtszeit sind im vollen Gange. Ich lade Sie herzlich zum gemeinsamen Advent im Schlosspark ein. Lassen Sie uns diese besondere Zeit gemeinsam genießen.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen eine besinnliche Adventzeit und freue mich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit zum Wohle unserer Gemeinde.

Mit herzlichen Grüßen
Ihr Bürgermeister

Achtung!! Vermehrte Dämmerungseinbrüche



Die Polizeiinspektion Dobersberg weist darauf hin, dass es in letzter Zeit vermehrt zu Einbrüchen auf Firmengebäuden sowie Einfamilienhäusern gekommen ist. Wir bitten unsere Gemeindebürger, jede verdächtige Wahrnehmung mit Notruf 133 an die Polizei anzuzeigen! Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen. Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für die Innen- und Außenbeleuchtung. Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden. Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges! Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

Die Polizeiinspektion Dobersberg weist darauf hin, dass es in letzter Zeit vermehrt zu Einbrüchen auf Firmengebäuden sowie Einfamilienhäusern gekommen ist. Wir bitten unsere Gemeindebürger, jede verdächtige Wahrnehmung mit Notruf 133 an die Polizei anzuzeigen! Schließen Sie Fenster und versperren Sie Terrassen- und Balkontüren – auch wenn Sie nur kurz weggehen. Licht belebt! Verwenden Sie Zeitschaltuhren für die Innen- und Außenbeleuchtung. Durch eine gute Nachbarschaft und gegenseitige Hilfe können Einbrüche verhindert werden. Halten Sie Augen und Ohren für sich und Ihre Nachbarn offen. Melden Sie Verdächtiges! Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage der Kriminalprävention des Bundeskriminalamtes unter www.bundeskriminalamt.at, unter der Telefonnummer 059 133-0 und natürlich auf jeder Polizeiinspektion.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Dobersberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Lambert Handl
Im Eigendruckverfahren hergestellt



Aus dem Gemeinderat

22. Sitzung am 27. September 2023 15 Tagesordnungspunkte

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der letzten Sitzung vom 19. Juli 2023
- wurde über eine angekündigte **Gebarungsprüfung des Prüfungsausschusses** berichtet, wobei es keine Beanstandungen gab und
- im nichtöffentlichen Teil der Sitzung **Personalanliegenheiten** behandelt.

Weiters erfolgten folgende Beschlussfassungen:

- Auftragsvergaben zur Errichtung der Kleinkindbetreuung** im Ärztehaus: Firma RZA GmbH, Gmünd (IT-Ausstattung, € 2.961,04), Linsbauer GmbH, Riegersburg (Außenspielgeräte, € 14.265,45), RLH, Waidhofen/Th (Gerätehaus, € 2.039,15), Tischlerei Handl GmbH, Dobersberg (Einrichtung und Spielgeräte, € 27.892,38), Lauter GmbH, Waidhofen/Th (Fliesenlegerarbeiten, € 14.344,43) und **Festlegung der Kostenbeiträge** für die Nachmittagsbetreuung in der Kleinkindbetreuung analog den Tarifen im Kindergarten.
- Auftragsvergaben** an die Firma Bitonova GmbH, St. Pölten zur Sanierung der Asphaltdecke der **Ortsdurchfahrt in Brunn** in Höhe von € 15.060,00 und an die Firma Held & Francke BaugesmbH, Horn zur Instandsetzung des **Güterweges Lexnitz - Wieshof** in Höhe von € 86.223,90.
- Auftragsvergabe** an die Firma Huber Edelstahlvertrieb GmbH, Bad Ischl zum Preis von € 20.060,00 zur Lieferung und Montage einer neuen **Siebschnecke** im Zulauf der Kläranlage Dobersberg.
- Geringfügige Anpassungen der Eigentumsverhältnisse** im Bereich des Grundstücks Nr. 310/2, KG Dobersberg, **Umwidmung** des Grundstücks Nr. 20/3, KG Goschenreith von derzeit BS-Geflügelhof auf Geb (Erhaltenswerte Gebäude im Grünland); **keine Umwidmung** einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 771, KG Dobersberg zu Bauland-Wohngebiet und **Verlängerung des Baulandsicherungsvertrages** für das Grundstück Nr. 98/4, KG Merkengersch um weitere fünf Jahre.
- Auftragsvergaben zur Sanierung einer Wohnung im Ärztehaus** an Johannes Haider, Dobersberg (Innentüren, € 3.512,12), Thomas Burian,

Dobersberg (Malerarbeiten, € 2.481,60), Johannes Lamprecht, Merkengersch (Bodenlegerarbeiten, € 3.911,12), Lauter GmbH, Waidhofen/Th (Fliesenlegerarbeiten, € 8.165,21) und **Überlassung des Bewegungsraumes im Kindergarten** an Veronika Wöhri, Tiefenbach für einen privaten Tanzunterricht.

- Mietvertrag** zur Vermietung einer **Wohnung im Ärztehaus** an Leopold Hörndl, Hollenbach.
- Auftragsvergabe** an die Firma GartenBauer OG, Merkengersch zur Pflanzung einer **Eibenhecke** zum Preis von € 3.712,52 am **Friedhof in Dobersberg**.
- Übernahme der anteiligen Kosten** in Höhe von € 2.084,80 zur Errichtung des **Buswartehauses in Schellings** im Zuge der Aktion „Tat.Ort Jugend“ durch die Landjugend Dobersberg.
- Teilnahme am **Projekt „Wohnen im Waldviertel“** für weitere 5 Jahre (2024-2028) wobei ein jährlicher Beitrag in Höhe von € 2.400,00 zu leisten ist.
- Verlängerung der zwei VOR-Schnuppertickets** bis 31. Okt. 2024 wobei die Nutzungsbedingungen entsprechend angepasst wurden.
- Zustimmung** zur Nutzung von Gemeindestraßen im Rahmen der **Herbstrallye 2023**.
- Subventionen** an den **Mobilen Hospizverein Waidhofen/Th** (€ 100,00) und an den **Musikverein Dobersberg** (€ 1.000,00) zum Ankauf einer neuen Marschtrommel.

23. Sitzung am 11. Oktober 2023 5 Tagesordnungspunkte

- Nach der **Genehmigung des Protokolls** der letzten Sitzung vom 27. Sept. 2023
- erfolgte die **Wahl von Lambert Handl** mit 14 Stimmen zum **Bürgermeister**,
- wurde **Martin Kößner** zunächst in den **Gemeindevorstand** und
- in weiterer Folge mit 17 Stimmen zum **Vizebürgermeister** gewählt sowie
- die **aktuellen Bestellungen** der Vertreter in den Schulgemeinden, Gemeindeverbänden und sonstigen Institutionen **bestätigt**.

Aktuelles

Ein Wechsel an der Gemeindespitze

Foto: Gerald Muthsam



Am 11. Oktober wurde der bisherige Vizebürgermeister Lambert Handl (ÖVP) zum Bürgermeister gewählt. In der geheimen Wahl, bei Anwesenheit des

vollzähligen Gemeinderats, entfielen an Lambert Handl 14 von 19 abgegebenen Stimmen. Drei Stimmen waren ungültig, jeweils eine erhielten Leonhard Meier und Dominik Meller (beide ÖVP). Im Gegenzug wurde der bisherige Bürgermeister Martin Kößner (ÖVP) mit 17 Stimmen zum Vizebürgermeister gewählt. Hier war eine Stimme ungültig und eine erhielt abermals Leonhard Meier.

Martin Kößner entschloss sich aufgrund neuer beruflicher Aufgaben einen Schritt zurückzutreten. Auf Wunsch des Gemeinderats bleibt er jedoch diesem erhalten und wird weiterhin diverse Projekte betreuen.

Der neue Bürgermeister möchte den eingeschlagenen Weg und Stil in der Gemeinde fortsetzen. „Auch das Team wird unverändert weiterarbeiten“, erklärt Lambert Handl. „Ich habe die Zusammenarbeit in der eigenen Fraktion und auch mit den anderen bisher sehr geschätzt, denn sie funktioniert sehr gut. Ich wünsche mir für die Zukunft, dass dies auch weiterhin so bleibt.“ Auch die Ziele, mit denen man in die letzte Wahl gegangen sei, blieben bestehen. Die Projekte und das gemeinschaftliche Miteinander stünden im Vordergrund. „Die Diskussion um den geplanten Supermarkt werde sicher eine gewisse Herausforderung darstellen“, meint Lambert Handl.

Weitere Projekte in der Wahlperiode seien der Bau des neuen Feuerwehrhauses und die Sanierung des Burgrechtskanals, wobei man bei letzterem

noch auf eine Förderzusage warte. Der Leitungskataster sei in Arbeit und Straßensanierungen stünden an.

Spannende Unterrichtsstunde in der Volksschule



Die Bäuerinnen im Gebiet Dobersberg brachten die Landwirtschaft zum Anfassen in die Volksschulen! Im Oktober gestalteten die Mitglieder des Vereines „Die Bäuerinnen im Gebiet Dobersberg“ lehrreiche Unterrichtsstunden in den ersten und zweiten Volksschulklassen. Besucht wurden die Volksschule Karlstein, Dobersberg, Waldkirchen, Kautzen und Gastern.

Unter dem Motto „Kürbis - vom Kern zu Öl und Suppe“ lernten die Schüler die Pflanze Kürbis und deren Verwendung kennen. Anhand einer Kostprobe, einem schmackhaften Kürbiskuchen, bekamen die Kinder einen Einblick in die vielfältigen kulinarischen Rezeptmöglichkeiten mit Kürbissen. Damit zukünftig auf regionalen Einkauf geachtet wird, durften die Kinder mitgebrachte Lebensmittelverpackungen den heimischen Gütesiegeln wie z. B. AMA Gütesiegel zuordnen.

Die Mitglieder des Vereines „Die Bäuerinnen im Gebiet Dobersberg“ bezwecken mit ihrer Schulaktion Landwirtschaft zum Begreifen den jungen Konsumenten darzubringen, denn eine funktionierende heimische Landwirtschaft sichert die Ernährung und die Wertschöpfung in Österreich!

**Lebensmittel sind kostbar ...
Schulaktion der Bäuerinnen ...
Kinder - Konsument der Zukunft!**

Wichtige Informationen

Elternverein Mittelschule Dobersberg



Sandra Gföller, Evelyn Muthsam, Bettina Wagner, Eva Lamprecht, Maria Schuster, Barbara Wanko und Maria Bauer.

Bei der Jahreshauptversammlung des Elternvereins der NÖ Mittelschule Dobersberg am 26. September 2023 im Gasthaus Schmidmayer gab es zwei Neuerungen im Vorstand. Zur stellvertretenden Obfrau wurde Evelyn Muthsam gewählt und Barbara Wanko wurde als Rechnungsprüferin neu in den Vorstand aufgenommen. Die Obfrau Sandra Gföller bedankte sich bei den ausscheidenden Vorstandsmitgliedern Andrea Winkler und Doris Meller für die gute Zusammenarbeit und tatkräftige Unterstützung.

Der Elternverein plant einen Stand beim Advent im Schloss und auch die Schools out Party wird aufgrund des guten Erfolges wieder stattfinden.

NEU!! Kindergarten- einschreibung



Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2024/2025 findet für die Kleinkindbetreuung und den NÖ Landeskindergarten gemeinsam am 15. Jänner 2024 im Kin-

dergarten Dobersberg statt. Alle Kinder die im Zeitraum von 2. September 2024 bis 31. August 2025 einen Betreuungsplatz (0-3 Jahre oder äl-

ter!!) benötigen, sind dazu recht herzlich eingeladen. Wir bitten um eine telefonische Terminvereinbarung unter 02843/2525.

Eröffnung der Kleinkind- betreuung in Dobersberg

Entsprechend der Betreuungsoffensive des Landes NÖ wurde gemeindeübergreifend mit den Gemeinden Gastern, Kautzen und Waldkirchen im Ärztehaus in Dobersberg eine Betreuungseinrichtung für Kinder von 0-3 eingerichtet. Am 16. November 2023 war es dann soweit, der provisorische Betrieb konnte mit vorerst 5 Kindern beginnen. Bis zum Ende des Betreuungsjahres werden laut Bedarfserhebung noch etliche Kinder dazu kommen. Auch der Außenspielbereich wird im kommenden Frühjahr fertig gestellt sein. Mit großem persönlichen Einsatz und Liebe zum Detail wurden die Räumlichkeiten von der Leiterin Magdalena Habison aus Waidhofen und der Betreuerin Karin Pichler aus Dobersberg trotz Zeitnot und Lieferschwierigkeiten bereits eingerichtet. Bei der Eröffnung bedankte sich Bürgermeister Lambert Handl für ihren großartigen Einsatz mit einem Blumenstrauß. Wir wünschen den Naturparkkäufern und ihren Betreuerinnen viel Freude in der neuen Betreuungseinrichtung für Kleinkinder.



GGR Anita Fröhlich, Karin Pichler, Magdalena Habison, Vzbgm. Martin Kößner, Bgm. Lambert Handl, Bianca Fraißl mit Sohn Oliver und Tochter Antonia, Sabrina Dietrich mit Sohn Alessio, Sabrina Wassermair mit Tochter Lina und Claudia Smejkal mit Sohn Simon.

N

Einsteigen. Umsteigen.
Die Waldviertel-Linie ist für Sie da.

- GÜNSTIG
- SCHNELL
- VERLÄSSLICH
- BEQUEM

Verschiedenes

Fischotter und Biber



Fischotter und Biber sind nach der europäischen Naturschutzrichtlinie (Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie) streng geschützte Tierarten. Beide Arten galten einst als ausgerottet, sind jedoch mittlerweile in Niederösterreich wieder weit verbreitet. In naturnahen Gebieten bleibt das Vorkommen dieser Tiere oft unentdeckt. In der Kulturlandschaft kann es jedoch durch die Lebensweise dieser Arten zu Konflikten kommen. Die Nage-, Grab- und Dammbautätigkeiten des Bibers können etwa Schäden in der Forst- und Landwirtschaft verursachen oder wasserbautechnische Strukturen beschädigen. Aufgrund des Nahrungsspektrums des Fischotters, welches sich aus Fischen, Amphibien, Krebsen und Weichtieren zusammensetzt, können bei dieser Art Konflikte in den Bereichen Fischzucht und Fischerei entstehen. Das Land Niederösterreich fördert daher bis Dezember 2024 bei Schäden durch den Biber und Fischotter, die Umsetzung von Präventionsmaßnahmen. Prinzipiell ist es sinnvoll, solche Präventionsmaßnahmen dort umzusetzen, wo ein Vorkommen dieser Arten bekannt ist.

Als Präventionsmaßnahmen bei Vorkommen des Bibers können E-Zäune oder Fixzäune, Schutzmaßnahmen für Einzelbäume (Gitterung, Anstrich) aber auch das Verfüllmaterial bei Einbrüchen an Wegen und Ackerflächen und Dammsicherungen gefördert werden. Um vor allem kleinere Fischteiche vor Ausfraß durch den Fischotter zu schützen, haben sich E-Zäune und Fixzäune als effektivste Präventionsmaßnahme herausgestellt.

Da eine sachgemäße Umsetzung für die Funktionalität der Präventionsmaßnahme wesentlich ist, sind Informationsblätter auf der Internetseite der

Naturschutzabteilung des Landes NÖ abrufbar (Wildtierinfo - Übersicht - Land Niederösterreich (noel.gv.at)). Hier finden sich auch weitere Informationen zu den Förderungen, deren Voraussetzungen und der Antragsstellung.

Streupflicht auf Gehsteigen



Der nächste Winter kommt bestimmt! Wir appellieren daher wie jedes Jahr an alle Haus- und Grundstücksbesitzer ihrer Verpflichtung zur

Räumung und Streuung des Gehsteiges bzw. des Straßenrandes nachzukommen. Die Haus- und Grundstückseigentümer sind gesetzlich verpflichtet, dem öffentlichen Verkehr dienende Gehsteige und Gehwege einschließlich der Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Diese Anordnung gilt auch für Eigentümer von nicht verbauten Grundstücken. Außerdem sind überhängende Schneeweichten und Eisbildungen von den straßenseitigen Dächern zu entfernen.

Wir ersuchen darüber hinaus um Beachtung folgender Hinweise: Wenn vorbeifahrende Winterdienstfahrzeuge der Gemeinde den Gehsteig vor einer privaten Liegenschaft aus einsatztechnischen Gründen räumen bzw. streuen bleibt trotzdem die Haftung bei den Liegenschaftseigentümern. Dadurch wird keinesfalls eine Übernahme der Räum- oder Streuverpflichtung durch die Gemeinde begründet.

Die Ablagerung des Schnees von Dächern oder Grundstücken auf der Straße ist nicht zulässig. Ihre Fahrzeuge sollten bei Schneefall nur in Ausnahmefällen auf der Straße abgestellt werden. Die Schneeräumung wird dadurch immer wieder erheblich behindert. Abschließend ersuchen wir um Verständnis, dass grundsätzlich keine Räumung oder Streuung durch die Gemeinde für Private oder Betriebe erfolgen kann.

Gratulationen

Herzlich Willkommen ...

Unsere Familienreferentin GGR Anita Fröhlich überbrachte den Familien Glückwünsche und Geschenke der Gemeinde.



... *Fabia*

(Eltern *Stefanie* und *Daniel Hiermann* aus *Merkengersch*)



... *Amelie*

(Eltern *Kerstin* und *Daniel Gollob* aus *Hohenau*)



... *Sarah*

(Eltern *Ines* und *Patrick Bauer* aus *Riegers*)



Wir gratulieren ...

Bürgermeister Lambert Handl und Ortsvorsteher Franz Eggenhofer überbrachten Glückwünsche und Geschenke der Marktgemeinde Dobersberg.



... *Waltraude* und *Karl Pabisch* aus *Lexnitz*
zur *Goldenen Hochzeit*

**Wohnen
im Waldviertel**



Wo das Leben neu beginnt.



Musikverein Dobersberg

Bezirksmusikfest in Vitis



Von 8. bis 10. September 2023 veranstaltete der Musikverein Vitis aus Anlass des 75-jährigen Bestehens ein großes dreitägiges Bezirksmusikfest. Höhepunkt war dazu am Samstag Nachmittag die Marschmusikbewertung. 17 Kapellen (der BAG Waidhofen/Horn sowie Gastkapellen) stellten sich in den Wertungsstufen C, D und E den kritischen Blicken der Bewerter Gerhard Schnabl, Günther Weiss und Peter Steinbichler. Aus langer Tradition nahm der Musikverein Dobersberg ebenso an der

Bezirksmarschmusikbewertung teil. In diesem Jahr fungierte erstmalig Sabrina Weiss als Stabführerin. Die erst 18-Jährige probte mit den Musiker/innen die in Klasse C erforderliche Programmabfolge und wählte dazu den „Juventas-Marsch“.

Die Probenarbeit machte sich bezahlt, von möglichen 80 Punkten erreichte der Musikverein Dobersberg hervorragende 75,5 Punkte. Die Musiker/innen des Musikverein Dobersberg waren höchst zufrieden mit dem Ergebnis und freuen sich bereits jetzt auf die Marschmusikbewertung 2024 (Veranstalter Bürgerkorps Eggenburg), bei welcher voraussichtlich in Klasse E angetreten wird.



**Besser,
Ihre Immobilie
steht online
als leer.**



**Wohnen
im Waldviertel**

Wo das Leben neu beginnt.



Im Waldviertel ist Lebensqualität zu Hause. Genau deshalb zieht es immer mehr Menschen in die Region und es wird laufend nach ungenutztem Wohnraum und Baugründen in unserer Gemeinde gesucht. Vermeiden Sie Wertverlust durch Leerstand und inserieren Ihre freie Immobilie jetzt gratis auf [wohnen-im-waldviertel.at/inserieren](https://www.wohnen-im-waldviertel.at/inserieren)

Eine Initiative von  Mit Unterstützung von 

Verschiedenes

Achtung: Fahrplan- änderungen bei VOR

Seit 3. November 2023 wurden bei den VOR-Linien für die Fahrgäste in der Region nördliches Waldviertel Fahrplanänderungen umgesetzt.

Die Änderungen im Detail:

Linie 761 (Waidhofen/Thaya - Thaya - Gastern - Kautzen): Linie wird nur noch an Schultagen geführt. Sämtliche Fahrten an schulfreien Tagen entfallen aufgrund geringer Inanspruchnahme. Fahrten um 07.08, 10.05 und 18.05 ab Waidhofen Busbahnhof entfallen aufgrund geringer Inanspruchnahme gänzlich.

Linie 762 (Waidhofen/Thaya - Thaya - Waldkirchen/Thaya - Kautzen): Zusätzliche Verbindung von Waidhofen nach Kautzen. Neue, zusätzliche Fahrt um 09.07 ab Waidhofen Busbahnhof bis Kautzen - Litschauer Straße mit Anschluss von Linie 180 aus Horn. Zusätzliche Verbindung nach Niederredlitz nach Unterrichtsende um 15.10 Uhr - Fahrt um 15.15 Uhr ab Waidhofen Busbahnhof wird über Niederredlitz Ortsmitte geführt. Änderung der Linienführung: Fahrten um 11.43, 12.38, 13.35 und 16.10 Uhr ab Waidhofen Busbahnhof werden nicht mehr über Oberedlitz Ort geführt (Bedienung von Oberedlitz Ort erfolgt ausschließlich über Linie 761).

Linie 763 (Dobersberg - Reinolz – Waldkirchen/Thaya): Verkürzte Wartezeiten nach Unterrichtsende. Fahrt nach Unterrichtsende um 12.45 wird um 13.00 Uhr (statt bisher um 13.08 Uhr) ab Dobersberg Schulstraße geführt. Fahrt nach Unterrichtsende um 13.40 wird um 13.57 Uhr (statt bisher um 14.03 Uhr) ab Dobersberg Schulstraße geführt. Fahrt nach Unterrichtsende um 16.20 wird um 16.32 Uhr (statt bisher um 16.38 Uhr) ab Dobersberg Schulstraße geführt. Zusätzliche Verbindung nach Hohenau - Fahrt um 13.57 Uhr wird ab Dobersberg Schulstraße über Hohenau nach Reinolz Ort geführt. Zusätzliche Verbindung nach Unterrichtsende um 16.00 Uhr - Fahrt um 16.20 Uhr wird an allen Schultagen einer Woche (statt bisher nur an Dienstagen) geführt und stellt in Dobersberg Waidhofner Straße Anschluss von Linie 762 aus Waidhofen her.

Bitte beachten Sie, dass es darüber hinaus bei sämtlichen Fahrten der genannten Linien zu Änderungen der Abfahrtszeiten im Minutenbereich kommen kann! - Die Fahrpläne sind in den VOR AnachB Routingservices – unter **AnachB.vor.at** sowie in der kostenlosen **VOR AnachB App** – abrufbar.

VS Kautzen zu Besuch in Dobersberg

Passend zu den Sachunterricht-Themen Herbst und Wald machten die Kinder der Volksschule Kautzen einen Ausflug nach Dobersberg.



Großes Interesse zeigten sie im Thayatal Infozentrum wo sie heimische Tiere und Gesteinsarten aus der Nähe betrachten konnten.

Aufregend war auch der Besuch im Feuerwehrmuseum. Die Schüler und Schülerinnen durften in die alten Feuerwehrfahrzeuge klettern und „Feuerwehr spielen“. Bei einer Wanderung in den Naturpark Dobersberg hatten die Kinder einige Suchaufträge zu erfüllen und erlebten so den Herbstwald mit allen Sinnen.



Verschiedenes

Radfahrprüfung erfolgreich abgelegt!

Die freiwillige Radfahrprüfung fand am 11. Oktober im Rahmen des schulischen Verkehrserziehungsprogramms in der VS Dobersberg statt. Die Kinder der 4. Schulstufe zeigten nach einer erfolgreich abgelegten theoretischen sowie praktischen Prüfung, dass sie die erforderlichen Kenntnisse und Fähigkeiten besitzen, um sicher und verantwortungsbewusst mit dem Fahrrad im Straßenverkehr unterwegs zu sein.



Den stolzen Führerscheinbesitzern Lara Muthsam, Emily Steindl, Leonas Schlögl, Elias Scheidl, David Haider, Simon Zahrl, Leopold Schuster, Raphael Winkler, Oliver Reven, Nina Hromadka, Nora Wagner und Anna Polt gratulierten die Gruppeninspektoren Jürgen Dangl, Sigrid Haider und Josef Fritz von der Polizeiinspektion Dobersberg, die die Prüfung abgenommen hatten, sowie Klassenlehrerin Kathrin Wagner und Dir. Anita Fröhlich.

Advent in der Baumschule

Fr. 17. November bis 24. Dezember

Starten Sie mit uns in den Advent:

- * handgebundene Adventkränze und Gestecke aus Naturmaterialien mit mondgeschnittenen Zweigen aus der Baumschule
- * viele weihnachtliche Dekoartikel für drinnen und draußen
- * weihnachtlich dekorierte Pflanzen
 - * lebende Christbäume, Reisig
 - * Geschenkideen für Gärtner, Gartenliebhaber, Hobbygärtner
 - * Geschenkgutscheine

Christbaumverkauf

8. bis 24. Dezember ganztägig

Mondphasenschnitt

!!!ABVERKAUF!!!

Mi., 27. 12. bis Fr., 29.12.

9.00 bis 17.00 Uhr

minus 25 %

auf alle lagernden Dekoartikel

(ausgenommen Vorbestellungen)



**World wide
Waldviertel.**

Jobs, Immobilien, Baugründe
und Infos rund ums Leben im
Waldviertel unter

www.wohnen-im-waldviertel.at



**Wohnen
im Waldviertel**
Wo das Leben neu beginnt.

Aktuelle Infos zur Gemeinde

finden Sie laufend

auf unserer Homepage unter

www.dobersberg.gv.at

Schutzengel-Aktion



Im Rahmen der „Aktion Schutzengel“ verteilte zu Schulbeginn Bgm. Martin Kößner Folder und Buntstifte an die Volksschulkinder der 1. und 2. Schulstufe in Dobersberg.

Die Aktion soll mehr Sicherheit gewährleisten und sowohl die Kinder als auch Autofahrer und Eltern auf die Gefahren im Straßenverkehr aufmerksam machen.

Zusätzlich machten Plakatständer Autofahrer auf Schulwege aufmerksam und mahnten zu vorsichtigem und vorausschauendem Fahren.



Sprechtage 2024 des KOBV

jeden 2. und 4. Dienstag im Monat
von 9.00 bis 10.30 Uhr

KOBV
Der Behindertenverband
Wir bewegen

**Thayastraße 5
3830 Waidhofen/Thaya**

*Persönliche Beratungen sind
NUR nach vorheriger telefonischer Termin-
vereinbarung unter 01/406 15 86 - 47 DW möglich!*

Volksschule und Kindergarten

Laternenfest im Kindergarten

Die Kindergartenkinder aus der Marktgemeinde Dobersberg zogen mit ihren selbst gebastelten Laternen durch die Straßen von Dobersberg um den St.-Martins-Tag zu feiern. Trotz des unbeständigen Wetters trafen sich Kinder, Eltern, Großeltern usw. um gemeinsam wieder das Martinsfest zu feiern. Es gab drei Stationen, bei welchen die Kindergartenkinder mit dem Kindergarten team Martinslieder sangen und die Geschichte des hl. Martins nachspielten. Ein besonderer Dank gebührt dem Kindergarten team für die großartige Vorbereitung und Gestaltung dieses Festes.



Anschließend gab es am Vorplatz des Kindergartens eine Stärkung und Gelegenheit zum gemütlichen Beisammensein. Der Elternverein Kindergarten Dobersberg schenkte Glühwein und Kinderpunsch aus. Dazu gab es verschiedene Brote von der Bäckerei Hofstätter aus Karlstein an der Thaya und ein gespendetes Pesto aus der Marktgemeinde Dobersberg. Ein herzliches Dankeschön an die Sparkasse Dobersberg für die Kipferlspende. Die Kinder haben sich sehr darüber gefreut. Die Teilnehmenden konnten viele schöne Erinnerungen mit nach Hause nehmen.



Aus den Schulen

Angebote der MS Dobersberg präsentiert



Beim Tag der offenen Tür am 25. Oktober 2023 in der Mittelschule Dobersberg lernten die Kinder der Sprengel-Volksschulen Dobersberg, Waldkirchen und Karlstein die Unterrichtsangebote und die besonderen Angebote der Mittelschule sowie das Schulgebäude kennen.

Neben Sport und Spaß im Turnsaal bei einem „Ninja Warrior Parcours“ konnten die Kinder Experimente im Physiksaal ausprobieren. Auch der Pausenraum, ausgestattet mit Tischtennistischen und Tischfußball, konnte genutzt werden und großes Staunen herrschte beim Mikroskopieren. Die digitale Kompetenz wurde im Computerraum gefördert und auch Rhythmik stand am Programm. In der Bibliothek stand das Theaterspielen in Form des Märchens „Rotkäppchens“ im Vordergrund. Zwischendurch konnten sich die Kinder in der Schulküche stärken – hier durften sie Palatschinken, Waffeln und Obstspieße selbst herstellen.

Dir. Anita Fröhlich informierte interessierte Eltern über die Aktivitäten und speziellen Angebote der Schule, wie zum Beispiel auch die flexible und kostengünstige Nachmittagsbetreuung. Bei einem Rundgang konnten auch die Eltern das hervorragend ausgestattete Gebäude besichtigen und sich von den modernen Unterrichtsmethoden überzeugen. Weitere Informationen und Fotos finden Sie unter: www.nmsdobersberg.ac.at

FF-Einsatzübung in der MS und VS Dobersberg

Am 6.10.2023 führten die Feuerwehren der Marktgemeinde Dobersberg mit Unterstützung der FF Raabs eine Brandschutzübung in der Volks- und Mittelschule Dobersberg durch. Übungsannahme war ein Entstehungsbrand im Obergeschoß, der

durch den Schulwart entdeckt wurde. Daraufhin wurden der Hausalarm ausgelöst und die Rettungskette in Gang gesetzt. Die Schule wurde durch die Lehrkräfte umgehend evakuiert.



Am Sammelplatz überprüfte die Schulleitung die Vollständigkeit der Schüler und stellte – zur Übung gehörend – fest, dass eine Klasse und zwei Schüler abgänglich waren. Der Fehlstand wurde dem örtlichen Einsatzleiter mitgeteilt, welcher sofort Atemschutztrupps zur Durchsuchung der Schule entsandte. Die Klasse, welcher der Fluchtweg abgeschnitten war, machte sich über die Fenster im 1. Stock bemerkbar und wurde mithilfe des Hubsteigers der FF Raabs gerettet. Auch die beiden Kinder wurden durch die Atemschutztrupps gefunden und gerettet. Ein bei der Übung eingesetzter Atemschutzgeräteträger wurde zu Übungszwecken mittels Hubsteiger und Korbtrage gerettet. Die Löschwasserversorgung wurde durch das Hydrantennetz abgedeckt und wäre in der Folge durch eine Relaisleitung vom Burgrechtteich und der Thaya abgedeckt worden. Nach einer Stunde konnte die Übung erfolgreich beendet werden.



Marktgemeinde
DOBERSBERG

natürlich lebenswert

Verschiedenes

Bike Checker in der NÖ MS Dobersberg



Schülerinnen und Schüler der 2. Klasse Maximilian Handl, Stefan Wanko, Luca Gföller und Henry Deimel bei der Arbeit an den Rädern.

Wie kann ich mein Rad selbst instand halten? Im Radworkshop Bike Checker lernten die Schüler wie man die Kette pflegt, den Sattel einstellt und Luftdruck misst. Selbst einen Patschen können die Kinder jetzt picken.



Sarah Harrer-Stumvoll, Lisa Pany, Katharina Pabisch und Helene Haider (ebenfalls 2. Klasse) beim Patschn pickn.

Der Fokus wurde auf praxisnahes Training gelegt. Beim Workshop schraubten und ölten die Jugendlichen aber nicht nur ihre Räder, sondern reflektierten auch das eigene Mobilitätsverhalten. „Das Durchführen kleinerer Wartungsarbeiten stärkt das Selbstvertrauen der Kinder“, so Bernhard Mayer-Helm von Klimabündnis NÖ. „Und durch die Auseinandersetzung mit dem eigenen Rad wird das Interesse der Kinder am Radfahren belebt. Auch so-

ziale Kompetenzen wie Teamwork und Eigenständigkeit der Schüler werden trainiert.

Der Workshop fördert die Begeisterung für klimafreundliche Mobilität und wird finanziert von Radland NÖ. Die Marktgemeinde Dobersberg ist seit 2005 im Klimabündnis-Netzwerk, die Volksschule und die Mittelschule jeweils seit 2019.

Christbaum-Spende



Die Marktgemeinde Dobersberg bedankt sich herzlich bei Simone Bruckner und Thomas Kaiserschatt aus Schellings für die heurige Christbaum-Spende. So können wir auch dieses Jahr den Hauptplatz in Dobersberg verschönern. Sollte jemand für die kommenden Jahre einen Baum zur Verfügung stellen wollen, würden wir uns freuen. Melden Sie sich bitte am Gemeindeamt Dobersberg.

Bäuerinnenladen
Wir decken deinen Tisch!

NEU NEU NEU

WIR SETZEN IN ZUKUNFT AUCH AUF SELBSTBEDIENUNG

TÄGLICH GEÖFFNET

BÄUERINNENLADEN DOBERSBERG

Mit Freude möchten wir euch präsentieren, dass unser Bäuerinnenladen in Dobersberg auch ein Selbstbedienungsladen wird. Jedoch bleibt wie gehabt Freitag und Samstag die persönliche Bedienung erhalten.

Kontaktperson:
Bäuerinnenladen
Obfrau Kraus-Imrid
Tel.: 0664 / 40 720

Kultur

Waldviertelviertelfestival

Foto: Gerald Muthsam



Bei der Projektpräsentation im Kulturkeller: Bürgermeister Martin Kößner, Elisabeth Springer, David Hadl, Thomas Samhaber, Roman Hampacher, Martin Peřin und Filmemacher Christian Pfabigan.

Geschichten aus dem Grenzland wurden im Rahmen des Viertelfestivals am 3. Juni im Kulturkeller erzählt. Der Kulturverein Iepschi mit Filmemacher Christian Pfabigan holte mit dem Projekt das Grenzland in den Mittelpunkt der Betrachtung. Die Bewohner der Grenzräume in Österreich und Tschechien haben in den letzten zwei Jahrzehnten die unterschiedlichsten Begegnungen oder Geschichten an bzw. mit der Staatsgrenze erlebt. Das Projekt bediente sich verschiedenster künstlerischer Ausdrucksformen, um die subjektiven alltäglichen Erfahrungen von Menschen sichtbar und erlebbar zu machen. Personen aus den verschiedensten Lebensbereichen beider Länder erzählten in einem Film über ihre Erfahrungen, die eine Grenze mitbringt, wenn sie zum Alltag wird und sich doch von einem Tag auf den anderen ändern kann. Wichtig war Christian Pfabigan unterschiedliche Blickwinkel abzubilden und verschiedene räumliche Perspektiven darzustellen. Vor der Filmpräsentation berichtete der Autor und Kulturmanager Thomas Samhaber über die Entwicklungen des Grenzlandes in den letzten Jahren. In zwölf Thesen versuchte er die Geschichte einer Annäherung zusammenzufassen. Ein gemeinsamer touristischer Auftritt würde großes Potential bieten. Der Ausklang erfolgte musikalisch durch das Prager Duo „Stromen“ bestehend aus Roman Hampacher und Martin Peřin. Die Waldviertel Akademie präsentierte den Film „Das Leben an der Grenze“ bereits am 1. Juni in Slavonice. Im Anschluss sprach Thomas Samhaber mit dem Historiker Niklas Perzi über die Geschichte der österreichisch-tschechischen Grenze. Rund 90 Besucher fanden sich im Kinosaal in Slavonice ein. Drohnenaufnahmen von Staatenrändern zeigten im Film sehr deutlich, wo die heutige Grenze verläuft. Der Experte in der Geschichtsforschung Niklas Perzi war

von 1998 bis 2012 als Geschäftsführer, wissenschaftlicher Leiter und Projektleiter bei der Waldviertel Akademie tätig und stammt aus Kautzen ab. Er ist Mitautor bei dem Buch „Nachbarn. Ein österreichisch-tschechisches Geschichtsbuch“ und brachte näher, dass die Neugierde am Nachbarn gesunken sei, dies aber eine normale Entwicklung sei. Er teilte auch mit, dass die letzten 35 Jahre in der Tschechischen Republik mit der Umstellung von Planwirtschaft auf Marktwirtschaft ereignisreicher und schwieriger waren.

Jubilare 2024



Ab dem nächsten Jahr lädt Bürgermeister Lambert Handl alle Jubilare jeweils im Halbjahr zu einem gemeinsamen Festakt

zum gemütlichen Beisammensein und feiern ein. Persönliche Einladungen erfolgen zeitgerecht.



ZVR 055685582

Alle Jahre wieder...
Es weihnachtet sehr und Fotos sind doch etwas ganz Besonderes!
 (von jung bis alt-Kinder, Familien, Pärchen,...)

Kommt vorbei und lasst eure ganz persönlichen

weihnachtlichen FOTOPOSTKARTEN



**Am Freitag, den 8. Dezember 2023
 von 10:00-17:00 Uhr**

im Kindergarten Dobersberg!

Tip: Um euch auf die ruhige und besinnliche Adventzeit einzustimmen, könnt ihr den Adventmarkt im Schlosspark Dobersberg besuchen, der am 8./9. Dezember ab 10 Uhr stattfindet.

**Auf euren Besuch freut sich
 der Elternverein Kindergarten Dobersberg.**



drucken.



Elternverein Volksschule Dobersberg

1963
-
2023
60
Jahre



Elternverein Volksschule Dobersberg

Am 21.11.1963 wurde der Elternverein an der Volksschule Dobersberg gegründet. Dieses Jubiläum nehmen wir zum Anlass, hier unseren Verein ein wenig vorzustellen:

Der engagierte Einsatz vieler ehrenamtlicher Mitglieder ermöglichte in den letzten 60 Jahren die Unterstützung von Volksschule und Eltern zu Gunsten der Kinder bei allerlei Gelegenheiten. Viele Veranstaltungen konnten so stattfinden.

Ein besonderes Anliegen ist uns die Förderung der Schule mit Lehrmitteln. Auf Initiative des Vereins wurde hier sehr viel bewegt. Die letzte große Investition war die Mitfinanzierung von digitalen Schultafeln: vielseitige und beliebte Smartboards.



Auch Bewegung, Sport und Gesundheitsbewusstsein werden immer wieder durch die Finanzierung von Sportgeräten vom Elternverein unterstützt. Die gute, wertschätzende Zusammenarbeit mit den Lehrkräften steht dabei im Mittelpunkt der Arbeit des Vereins - **ohne dieses Miteinander könnten wir nicht auf 60 Jahre erfolgreiche Förderung der Kinder zurückblicken.**

Eine Herzensangelegenheit des Elternvereins ist es, den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu stärken. Bei traditionellen Veranstaltungen in der

Gemeinde - wie dem Maibaumaufstellen und dem Dobersberger Advent - beteiligen wir uns ebenso wie bei der Organisation von Ferienspielen.

Besonders erfreulich ist es, dass viele Kinder dabei das Engagement ihrer Eltern als selbstverständlich erleben und auch tatkräftig mithelfen.

Im Wechsel mit den Schülern der Mittelschule organisiert der Verein jeden Mittwoch ein gesundes Buffet in der Schule. Auch bei Schulveranstaltungen sind wir gerne am Werk.

An dieser Stelle ein herzliches DANKESCHÖN an alle fleißigen Helfer, Vorstands- und Gründungsmitglieder, die Obfrauen und Obmänner der letzten 60 Jahre!

Wir freuen uns auf Eltern, die auch in Zukunft gerne im Verein die Schulzeit unserer Kinder aktiv mitgestalten möchten.

Der Elternverein
an der Volksschule Dobersberg

Unser Verein finanziert sich hauptsächlich durch Spenden - wir freuen uns über jede kleine Unterstützung!



Wenn Sie uns etwas zukommen lassen möchten, verwenden Sie bitte entweder den nebenstehenden QR-Code oder die nachfolgenden Bankdaten für eine Überweisung.

Bitte als Verwendungszweck **Spende 60 Jahre** eingeben. - **VIELEN DANK!**

Bankdaten:
Elternverein Volksschule Dobersberg
IBAN: AT36 3209 9000 0000 3111
BIC: RLNWATW1099

Projektmarathon 2023



Bgm. Martin Kößner mit der Landjugend Sprengel Dobersberg im Schlosshof bei der Projektübergabe.

Am 2. September um 17.00 Uhr wurde der Gruppe von Bürgermeister Martin Kößner das Projekt überreicht: Ein Buswartehäuschen mit Bepflanzung in Schellings.

Mit vereinten Kräften wurde das Wartehäuschen am zweiten Tag aufgestellt und nebenbei wurden rundherum kleine Obstbäume gesetzt. Weiters wurde auch eine alte Bank erneuert, welche neben dem Bauwerk seinen Platz gefunden hat. Am Sonntag, 4. September wurde das Buswartehäuschen noch mit einem Blumenkisterl und dem Logo der Landjugend versehen. Anschließend wurde alles gemeinsam hergerichtet, um nach 42,195 Stunden das Projekt allen zu präsentieren. Bei der Projektpräsentation um 15.30 Uhr konnte man zahlreiche Gäste begrüßen, darunter auch Bürgermeister Martin Kößner und Bundesrätin Viktoria Hutter. Nach der Begrüßung wurde das Projekt mit dem Namen „A neiche Bushittn in da Schellingser Ortsmittn“ wieder an die Gemeinde übergeben, welches mit großer Freude und vielen positiven Rückmeldungen entgegengenommen wurde.



Landjugend Sprengel Dobersberg

Die Landjugend Sprengel Dobersberg hat gewählt

Am Freitag, 13. Oktober fand die jährliche Generalversammlung der Landjugend Sprengel Dobersberg in Meli's Café statt.

Neben vielen aktiven Mitgliedern und dem Vorstand nahm auch Ehrengast Bürgermeister Lambert Handl und Beirätin der Landjugend Waldviertel Sabine Pfeisinger an der Versammlung teil. Nach der Begrüßung wurde gemeinsam ein Rückblick auf das vergangene Landjugend-Jahr geworfen, welches aufgrund von vielen Aktivitäten, wie Projektmarathon, Punschstand und Theater als sehr erfolgreich empfunden wurde. Auch durften neue Mitglieder in der Runde begrüßt werden.

Nächster Programmpunkt waren die Neuwahlen. Thomas Hagenauer übergab sein Amt als Obmann an Gregor Schmid weiter. Manuel Neuditschko nimmt als Obmann-Stellvertreter seinen Platz im Vorstand ein. Als Leiterin wurde Lena Amberger gewählt und wird nun tatkräftig von der früheren Leiterin Katrin Schmid unterstützt. Selina Plei als Kassier und Tanja Witzmann als Schriftführerin wurden in ihren Funktionen wiedergewählt. Das Amt als Medienreferentinnen übernahmen gemeinsam Sara Litschauer und Sophie Pfeisinger.

Anschließend wurde noch gemütlich beisammen gesessen und auf eine gute Zusammenarbeit und ein neues erfolgreiches Landjugend-Jahr mit neuer Leitung angestoßen.



25-Jahr-Feier der Caritas Sozialstation Dobersberg

Die Caritas Sozialstation Dobersberg für Betreuen und Pflegen zu Hause feierte in Meli's Cafe Restaurant in Dobersberg ihr 25-jähriges Bestehen. Regionalleiter Erwin Silberbauer konnte dazu viele Gäste begrüßen. Unter anderem die Priester Gerhard Swierzek, Thomas Skrianz und Boris Porsch sowie den Bürgermeister Reinhard Ringl aus Waldkirchen, Vizebürgermeister Franz Winkelbauer aus Gastern, den GGR Leonhard Meier sowie Bürgermeister außer Dienst Reinhard Deimel und ehemaliger Vizebürgermeister Leo Androsch aus Dobersberg. Seitens der Caritas waren Direktor Hannes Ziselsberger, Bereichsleiterin Karin Thallauer, theologischer Referent Hans Wimmer, die regionale Pflegeleitung Kornelia Salzer und der pensionierte Regionalleiter Gerhard Datler anwesend.

Foto: Caritas St. Pölten



„Vor 25 Jahren, wurde von der Caritas der Diözese St. Pölten die Sozialstation Dobersberg durch eine Teilung der SSt Waidhofen/Thaya gegründet. Insgesamt gibt es die Dienste „Betreuen und Pflegen zu Hause“ der Caritas in der Diözese bereits seit 45 Jahren und im Bezirk Waidhofen/Thaya bereits seit 43 Jahren. Das stetige Wachstum zeigt, dass im Jahre 1998 die richtige Entscheidung getroffen wurde diese Sozialstation zu errichten. Durch die professionelle Betreuung und Pflege unterstützen unsere Mitarbeiter Menschen, ein möglichst selbstständiges und selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnumgebung nach den individuellen Gewohnheiten zu führen und damit deren Lebensqualität zu verbessern bzw. zu erhalten – wenn möglich bis zum Lebensende. Ein herzliches Dankeschön dafür dem gesamten Team unter Einsatzleiterin Sabine Neuwirth und ihre Stellvertretung Maria Litschauer. Ich wünsche euch weiterhin viel Erfolg und eine gute Zusammenarbeit“, so Regionalleiter Erwin Silberbauer.

Caritas Sozialstation Dobersberg

Das schätzt auch der GGR Leonhard Meier in Vertretung des Bürgermeisters: „Ein solches Jubiläum zeigt, dass die Caritas ein wichtiger Stützpunkt im Zentrum der Marktgemeinde Dobersberg ist. Das Wort Caritas bedeutet im übertragenden Sinne Nächstenliebe. Und genau diesen Dienst erbringen die Mitarbeiter der Caritas täglich an ihren Kunden. Das Wachstum der letzten Jahre legt Zeugnis dafür ab, dass diese hervorragende Arbeit von den Kunden auch geschätzt wird.“

Sozialstationsleiterin Sabine Neuwirth leitet bereits seit 2013 die Station und ist stolz auf die Entwicklung: „Die Mitarbeiterzahl und die Einsatzstunden haben sich seit der Gründung mehr als verdoppelt. Mittlerweile betreuen 18 engagierte Mitarbeiterinnen 90 Kunden in den Gemeinden Dobersberg, Waldkirchen, Gastern, Kautzen und Thaya und leisten dabei jährlich 17.000 Einsatzstunden und legen mehr als 103.000 km zurück.“

Caritas-Bereichsleiterin Karin Thallauer kennt die Herausforderungen in diesem Beruf. „Speziell in der mobilen Pflege muss man bei allen Witterungsverhältnissen auf der Straße unterwegs sein. Auch Betreuungsschwankungen nach oben oder unten müssen im Team gut ausgeglichen werden. Das erfordert großes Einfühlungsvermögen und ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl im Team, in dem man gerne für den anderen einspringt, wenn dieser verhindert oder erkrankt ist. Mein Dank gilt hier der Einsatzleitung und dem gesamten Team für diese gute Zusammenarbeit.“

Caritasdirektor Hannes Ziselsberger gratuliert zum Jubiläum und betont die Wichtigkeit der mobilen Pflege: „Immer mehr Menschen werden in Zukunft aufgrund der demografischen Entwicklung auf professionelle und empathische Betreuung im Alter angewiesen sein. Die mobile Hauskrankenpflege ist dabei eine wesentliche Säule. Sie ist eine enorme Entlastung des Pflegesystems und wird in Zukunft noch stärker nachgefragt sein. Die Pflege ist ein Akt der Nächstenliebe. Und Nächstenliebe setzt immer auch Eigenliebe voraus. Nur wenn man auch auf sich selbst gut achtet, immer wieder Quellen findet aus denen man Kraft schöpfen kann, nur dann kann man auch Liebe und Zuwendung an andere ausreichend weitergeben. Ich bedanke mich bei allen Mitarbeiterinnen für ihre Tätigkeit in den letzten 25 Jahren und wünsche Ihnen weiterhin viel Kraft.“

Kontakt: Caritas der Diözese St. Pölten
Hasnerstraße 4, 3100 St. Pölten

T +43 2742-844787, www.caritas-stpoelten.at

Verschiedenes

Coffee with Cops



Die Polizisten Johannes Heißenberger, Sigrid Haider und Jürgen Dangl mit Bgm. Lambert Handl, GGR Othmar Bauer, GGR Franz Eggenhofer, GGR Leonhard Meier und einige interessierte Gemeindeglieder.

Durch einen unkomplizierten Austausch auf neutralem Boden sollten Barrieren und Vorurteile abgebaut werden – weiters sollte es Polizeibeamte und die Mitglieder der Gemeinde bei einer Tasse Kaffee zusammenbringen, um Probleme besprechen und mehr übereinander erfahren zu können. Es gab keine Reden und keine Tagesordnung - dies war eine niederschwellige Gelegenheit für die Bürger und Gelegenheitspersonen, ihre Nachbarschaftspolizisten in einer entspannten Umgebung zu treffen, Verbindungen aufzubauen und Ideen austauschen zu können, um die betreffende Gemeinde noch sicherer, besser und lebenswerter zu machen. Es waren etwa 50 Teilnehmer anwesend, es gab viele interessante Gespräche und es war ein guter Anlass um sich kennenzulernen.

Neuer Kommunaltraktor für die Gemeinde



Beim Kommunaltraktor, der seit mehr als 20 Jahren im Einsatz war, mehrten sich die Defekte. Der Bruch des Allradantriebes erforderte eine aufwendige Reparatur, die wirtschaftlich nicht mehr vertretbar war. Nach der Besichtigung verschiedener Fabrikate, wurden für die Ersatzbeschaffung Angebote für einen Kommunaltraktor inkl. der erforderlichen Anbaugeräte eingeholt. Nach Prüfung und Rücksprache mit dem Bauhofleiter wurde ein Kommunaltraktor der Type KUBOTA zum Preis von € 73.198,80 inkl. MwSt. bei der Firma Gutmann Gregor e.U. in Thaya angekauft, wobei die vorhandenen Anbaugeräte weiterhin verwendet werden können. Somit ist der Einsatz vom neuen Kommunaltraktor für die nächsten Jahre und bei jeder Jahreszeit gesichert, sei es fürs Rasenmähen, bei der Laubentfernung oder beim Winterdienst.

Ausbau der Bushaltestelle in Hohenau

Mit fachlicher Unterstützung der Straßenmeisterei und nach Genehmigung der Landesregierung NÖ, wurde in kürzester Zeit die Bushaltestelle Hohenau umgebaut. Es wurde in beiden Fahrtrichtungen ein Hochboard für die gesamte Buslänge errichtet und asphaltiert. In Fahrtrichtung Reibers wurde dabei auch der wasserführende Graben verrohrt und eine Angleichung an das Gelände vorgenommen. Damit ist die Sicherheit beim Ein- und Aussteigen der Fahrgäste, vor allem Kinder nutzen diese Bushaltestelle besonders, gewährleistet. Der besondere Dank der Gemeinde Dobersberg gilt den Fachkräften der Straßenmeisterei und dem Betriebsleiter Norbert Pölzl für die ausgezeichnete und rasche Herstellung. Die Kosten der Umbauarbeiten werden von der Marktgemeinde Dobersberg getragen.





**UNSER
X LAGERHAUS**

Lagerhaus
Waidhofen/Thaya

Neue Abteilung Elektrotechnik

Lagerhaus
Waidhofen/Thaya
Elektrotechnik



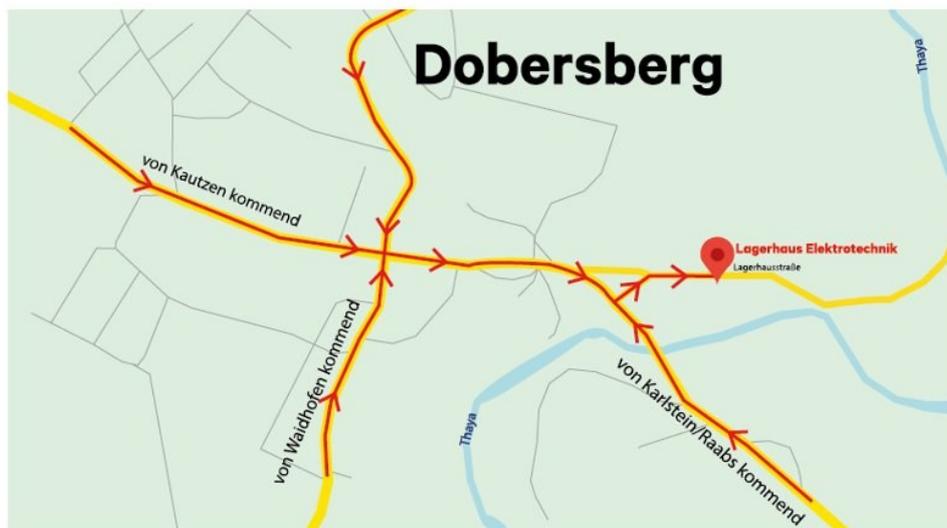
Verkauf

Verena Neudert
+43 2843/22 66
verena.neudert@waidhofen.rlh.at



Elektriker

Markus Eisenmagen
+43 664/627 08 41



Wir freuen uns auf Ihren Auftrag

Unsere Filiale wird momentan noch für Sie hergerichtet, wir empfangen Sie trotzdem gerne bei uns!
Bis Ende Dezember ist unser Standort komplett fertig für Sie!

Lagerhaus Waidhofen/Thaya



Liebe Kundinnen und Kunden!

Seit 1. November 2023 haben wir, das Lagerhaus Waidhofen an der Thaya, ein neues Baunebengewerbe, die „Elektrotechnik“. Mit diesem Schritt sichern wir den Markt im nördlichen Waldviertel ab.

Wir haben mit der Filiale am Standort Dobersberg klein begonnen. Die Filiale ist noch ausbaufähig und für eine Erweiterung bereit.

Bis Ende des Jahres 2023 ist die Filiale voll ausgestattet, sodass wir im Jahr 2024 sofort durchstarten können.

Mit mehrjähriger Erfahrung und Fachwissen im Bereich Elektrotechnik zeichnen sich unsere neuen Kollegen Herr Markus Eisenmagen und Herr Martin Papst aus. Tatkräftige Unterstützung erhalten die

beiden Herren von Frau Verena Neudert (zuständig für Verkauf, Terminvereinbarung, administrative Tätigkeiten).

Ab dem jetzigen Zeitpunkt nehmen wir bereits Aufträge entgegen. Unsere Dienstleistungen umfassen:

- Behebungen von Störungen
- Diverse Elektroinstallationen

Für die Zukunft planen wir die Montage von PV-Anlagen in unseren Dienstleistungen aufzunehmen.

Wir bieten für unsere Kunden diverse Gerätschaften für den Wohnbereich wie Haushaltgeräte, Fernseher und vieles mehr an.

Ihr Lagerhaus Team
Waidhofen an der Thaya



Elektro-Team, im Bild v.l. Martin Papst, Verena Neudert, Markus Eisenmagen



Verkauf

Verena Neudert
+43 2843/22 66
verena.neudert@waidhofen.rlh.at



Elektriker

Markus Eisenmagen
+43 664/627 08 41

Wir freuen uns auf Ihren Auftrag

Unsere Filiale wird momentan noch für Sie hergerichtet, wir empfangen Sie trotzdem gerne bei uns!
Bis Ende Dezember ist unser Standort komplett fertig für Sie!

**Lagerhaus
Elektrotechnik**
Lagerhausstraße 6, 3843 Dobersberg
Tel.: 02843/22 66

Öffnungszeiten:
Montag - Freitag 07:30 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:30

lagerhaus-waidhofen.at

Veranstaltungen

Familienwandertag in Dobersberg

Bei herrlichem Wanderwetter waren beim Familienwandertag in Dobersberg am 26. Oktober mehr als 200 große und kleine Wanderer unterwegs. Die ca. 8 km lange Strecke rund um Dobersberg führte zum Teil durch den Naturpark, Start und Ziel waren im Schlosspark. „Wir wollen mit diesem gemeinsamen Wandern die Gemeinschaft und das Miteinander in der Gemeinde stärken“, erklärte Gemeinderätin Anita Fröhlich bei der Verlosung der

Preise, „deshalb gibt es auch Pokale für die drei größten Gruppen.“ Den 2. Platz teilten sich diesmal die Gruppe Sportverein und die Gruppe Kindergarten mit je 29 Teilnehmern, den 1. Platz erreichte die Gruppe Volksschule mit 44 Teilnehmern. Anschließend wurden unter allen Teilnehmern 25 attraktive Preise verlost. Vizebürgermeister Martin Kößner dankte allen Sponsoren und allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, allen Helfern seitens der Gemeinde, dem Sportverein für die Betreuung der Labstelle, dem Elternverein des Kindergartens für Kaffee und Kuchen und der Feuerwehr Dobersberg, die für den Mittagstisch sorgte.



Zahlreiche große und kleine Wanderer freuten sich über Pokale und Preise, auf dem Foto mit den geschäftsführenden Gemeinderäten Anita Fröhlich, Leonhard Meier, Martin Langsteiner, Othmar Bauer, Franz Eggenhofer und Vizebürgermeister Martin Kößner.

Einladung Nikolaus Punschstand

Glukwein &
Kinderpunsch

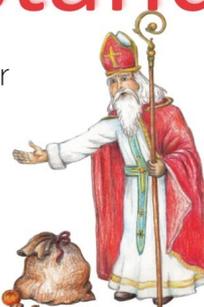


Samstag, 02. Dezember 2023 ab 15⁰⁰ Uhr

am Kirchenplatz in Reibers

Nikolausfeier in der Kirche um 16³⁰ Uhr

Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt



Sackerl für jedes Kind

Auf Euer Kommen freut sich die Dorfgemeinschaft Reibers

Der Erlös dient zur Instandhaltung des Kinderspielplatzes

Obfrau Daniela Märkel Tel: 0680/5003817

Dobersberger Advent



besinnlich
literarisch
musikalisch
kulinarisch
 kreativ



am 8. und 9. Dezember 2023
im Schloss Dobersberg

Tauchen Sie ein in die vorweihnachtliche Stimmung
im Schlosspark Dobersberg!

An beiden Tagen ab 10:00 Uhr:

★ **Kulinarische Köstlichkeiten** ★

★ **Adventcafe im Pavillon** ★

Weihnachtskarpfen,
mittags auch gebacken mit Salat

★ **Christbaumverkauf** ★

Geschenkartikel, Handarbeiten,
Basteleien im Kulturkeller

★ **Präsentation Seniorenbund** ★
im Feuerwehrmuseum

★ **Naturparkverein - Infozentrum** ★

ab 14:00 Uhr: Beiträge des Kindergartens, der Volks- und Mittelschule
sowie der Bläsergruppe des Musikvereins im Schlosspark

★ **Wichtelwerkstatt im Kulturkeller** ★
Kinder-Adventkino
Genaueres Programm siehe Rückseite!

Veranstalter: Marktgemeinde Dobersberg, 3843 Dobersberg, Schloßgasse 1

Dobersberger Advent



★
★
**Programm
im Schlosspark:**
★



★
**Freitag,
8. Dez. 2023**

★
14:00 Uhr
Lieder, Gedichte
Kindergarten Dobersberg
Mittelschule Dobersberg

14:30 – 16:30
Wichtelwerkstatt im Kulturkeller:
Bastelstationen für Kinder:
Elternverein Volksschule

16:30 Uhr
Der Nikolaus kommt!
★

★
17:00 Uhr
Bläsergruppe des
Musikvereins Dobersberg



★
**Samstag,
9. Dez. 2023**

★
14:00 Uhr
Lieder, Gedichte
Volksschule Dobersberg

15:15 Uhr
Kinder-Adventkino
im ehemaligen Jugendzentrum
Elternverein VS
„Bo und der Weihnachtsstern“
- mit freundlicher Unterstützung der
Pfarrgemeinde Dobersberg

★
17:00 Uhr
Bläsergruppe des
Musikvereins Dobersberg
★



★
**Genießen Sie die vorweihnachtliche Stimmung
im Schloss Dobersberg!**

Veranstalter: Marktgemeinde Dobersberg

